

Herr Landrat  
Roland Bernhard  
Landratsamt Böblingen



**Roland Mundle**  
Fraktionsvorsitzender

Höhenstr. 20  
71069 Sindelfingen  
☎ 07031-674874  
☎ 0172-8111185  
rolandmundle@t-online.de

Bearbeiter/-in: Cornelia Epple

Böblingen, 15.11.2019

## **Antrag 5 Haushalt 2020 Energetisches Sanierungskonzept für alle kreiseigenen Liegenschaften**

Sehr geehrter Herr Landrat Bernhard,

wir beantragen ein energetisches Sanierungskonzept für alle kreiseigenen Liegenschaften. Dieses Konzept muss beinhalten, dass der aktuelle Energieverbrauch der Gebäude und damit einhergehender Sanierungsfahrplan hinsichtlich des Strom-, Wärme- und Kühlungsbedarfs so ausgerichtet wird, damit die Klimaneutralität bis 2040 erreicht werden kann.

Dabei ist es erforderlich, in diesem Konzept eine jährliche Sanierungsquote festzulegen. Im Rahmen der Modernisierung bzw. Sanierung der bestehenden Gebäude und Anlagen, sowie bei Neubauten ist folgendes zwingend zu beachten:

- Bei Bestandsgebäuden muss der Standard KfW 55 erreicht werden
- Bei Neubauten muss das KfW Effizienzhaus 40 plus als Standard gelten
- Der Anteil an erneuerbaren Energien muss sukzessive gesteigert werden
- Grundsätzlich ist auf klimaneutrale Dämmstoffe und Baumaterialien zu achten, um damit den CO<sub>2</sub>-Abdruck eines Gebäudes bauseitig zu verringern

### **Begründung:**

Erfolgreicher Klimaschutz ist maßgeblich an den Energieverbrauch in unseren Städten gekoppelt. Landkreise und Städte sind Dreh- und Angelpunkt vieler Energieeffizienzmaßnahmen. In Deutschland werden 35 Prozent der Endenergie für das Heizen, Kühlen und die Warmwasserbereitung von Häusern und Gebäuden verbraucht. Dabei entsteht rund ein Drittel des gesamten CO<sub>2</sub> Ausstoßes. Energiewende und Klimaschutz können ohne den Gebäudesektor also nicht gelingen.

Die Energiewende im Gebäudebereich muss beschleunigt werden. Lange Zeit ist man vor den großen Investitionen zurückgeschreckt, nun ist es allerdings höchste Zeit, diesen Bereich hinsichtlich der Energieeffizienz in Angriff zu nehmen. Die Sanierungsmaßnahmen müssen so effektiv wie möglich gestaltet werden, auch im Hinblick auf die finanziellen Ressourcen. Werden die Modernisierungen immer weiter hinausgeschoben, entsteht ein Sanierungsstau, der schwer zu bewältigen ist, wie jetzt bei den Schulbausanierungen zu sehen ist.

Auch das Ziel der Klimaneutralität ist kaum mehr zu schaffen. Den Investitionen stehen große Einsparpotenziale gegenüber und somit amortisieren sich die Modernisierungsmaßnahmen in vielen Bereichen innerhalb eines gewissen Zeitraumes.

Mit dem energetischen Sanierungskonzept, bzw. dem Sanierungsfahrplan setzt der Landkreis wichtige Zeichen hinsichtlich seiner Verantwortung gegenüber der Bevölkerung und erfüllt seine Vorbildfunktion gegenüber den Kommunen. Herr Landrat Bernhard hat in seiner Haushaltsrede darauf verwiesen, dass wir mehr Ehrgeiz für den Klimaschutz entfalten müssen, um bis 2030 das CO<sub>2</sub> Aufkommen deutlich zu senken und als Landkreis bis 2040 klimaneutral zu sein. Ein energetisches Sanierungskonzept ist deshalb ein bedeutender und wichtiger Schritt auf diesem Weg bis 2040.

*Für die Fraktion*

*Roland Mundle (Fraktionsvorsitzender)*